

gen. Die ganze Klasse schafft und gestaltet sie aus ihren materiellen Grundlagen heraus und aus den entsprechenden gesellschaftlichen Verhältnissen“ (*Marx*). Infolgedessen ist die Funktion des Überbaus einer antagonistischen Klassengesellschaft zwiespältig. Die entscheidenden und herrschenden Elemente des Überbaus, welche sich in der Verfügungsgewalt der herrschenden Klasse befinden (insbesondere der Staat mit seinem Zwangsapparat, die Justiz und die herrschenden politischen Parteien), sichern mit allen Mitteln den Bestand der bestehenden Gesellschaftsordnung, d. h. vor allem der ökonomischen Basis. Die Institutionen und Anschauungen der unterdrückten Klassen jedoch (wie die Partei der Arbeiterklasse und ihre marxistisch-leninistische Ideologie im Kapitalismus) sind in ihrer Wirksamkeit darauf gerichtet, die ökonomische Basis zu untergraben, ihre notwendige Ablösung zu fördern und zugleich den herrschenden Teilen des Überbaus entgegenzuwirken. Der Überbau nimmt also aktiven Einfluß auf den Gesamtverlauf der Entwicklung einer Gesellschaft. „Die ökonomische Lage ist die Basis, aber die verschiedenen Momente des Überbaus - politische Formen des Klassenkampfes und seine Resultate - Verfassungen, nach gewonnener Schlacht durch die siegende Klasse festgestellt usw. - Rechtsformen, und nun gar die Reflexe aller dieser wirklichen Kämpfe im Gehirn der Beteiligten, politische, juristische, philosophische Theorien, religiöse Anschauungen und deren Weiterentwicklung zu Dogmensystemen, üben auch ihre Einwirkung auf den Verlauf der geschichtlichen Kämpfe aus und bestimmen in vielen Fällen vorwiegend deren *Form*. Es ist eine Wechselwirkung aller dieser Momente, worin schließlich durch alle die unendliche Menge von Zufälligkeiten ... als Notwendiges die ökonom-

mische Bewegung sich durchsetzt“ (*Engels*).

Wird die Basis einer Gesellschaftsformation beseitigt und durch die einer neuen abgelöst, dann „wälzt sich der ganze ungeheure Überbau langsamer oder rascher um“ (*Marx*). Der wichtigste Schritt in der Umwälzung des Überbaus ist der Sturz der politischen Macht der überlebten herrschenden Klasse und die Errichtung der politischen Herrschaft der progressiven Klasse, welche die neue Gesellschaft begründet. Die schon im Überbau der alten Gesellschaft ausgebildeten Institutionen und Anschauungen der progressiven Klasse werden zusammen mit der neuen Staatsmacht der Kern des neuen Überbaus, dessen Klassencharakter sich völlig verändert hat. Doch bedeutet die Beseitigung des alten Überbaus keineswegs, daß alle Institutionen und Ideen der Vergangenheit der Vernichtung anheimfallen. Dieses Los trifft nur die reaktionären Institutionen und Ideen, deren Zweck ausschließlich in der Verteidigung der alten Gesellschaft bestand. Die meisten Institutionen jedoch (die wissenschaftlichen, kulturellen, erzieherischen) werden entsprechend den Bedürfnissen der neuen Gesellschaft umgestaltet und so zu Elementen des neuen Überbaus. Auch das ideale Erbe der alten Gesellschaft, soweit es wissenschaftliche, kulturelle, moralische und ähnliche Werte repräsentiert, wird entsprechend den Bedürfnissen der neuen Gesellschaft angeeignet und assimiliert, so daß es ebenfalls in den Bestand des neuen Überbaus eingeht.

In der Entwicklung von B. u. Ü. der *sozialistischen Gesellschaft* ist die Besonderheit zu verzeichnen, daß sich im Schoß der kapitalistischen Gesellschaft noch keinerlei Formen sozialistischer Produktionsverhältnisse bilden können, so daß in der sozialistischen Revolution zunächst der proletarische Staat errichtet